MIA STADTLA

Informationen der Freiheitlichen Partei
in Radstadt
Folge 19/2024 | zugestellt durch Post.at

Aussendung zur Gemeinderatswahl 2024
Medieninhaber: Freiheitliche Partei Österreichs – Landespartei Salzburg
Ginzkeyplatz 10/1/1/3, 5020 Salzburg
F.d.I.v.: FPÖ Radstadt, bei namentlich gekennzeichneten Artikeln der Verfasser

DIE SALZBURGER FREIHEITLICHEN
TEAM RADSTADT

Infrastruktur und Verkehr

Neubau des Radstädter Bahnhofs weiter forcieren

- Bereithaltung der notwendigen Budgetären Mittel
- Erhalt eines **geschlossenen Wartebereichs** inklusive WC-Anlage, Ticketautomat und Getränkeautomaten
- **Brücke zur Erreichung** des Bahnhofs über die Moosallee (über die Enns)
- **Personenunterführung** in der Färberau in die Pfandling

Weitere Verbesserung und Unterstützung des öffentlichen Verkehrs

- Schaffung eines **MICRO-ÖPNV** für Radstadt, wobei auch die Gemeinden Forstau und Untertauern mitgeplant werden sollen.
  - z.B.: Ruftaxi, Stadt.Mobil
- **Übertragbare Klimatickets für Salzburg** weiterhin für Radstädter zum Ausleihen bereitstellen und über eine Online-Plattform vergeben.

Mobilität gemeinsam Denken

- **Car-Sharing mit den Gemeindefahrzeugen** zu leistbaren Konditionen und via Online-Plattform anbieten.
- Forcierung eines **ÖPNV-Radstadt-Tickets,** wobei im ganzen Jahr eine Fahrt mit den Öffis innerhalb von Radstadt um € 1,- pro Fahrt umgesetzt werden soll.

Erneuerbare Energien forcieren

- **Photovoltaikanlagen auf allen Kommunalbauten** errichten
- **Photovoltaikanlagen** auch weiterhin **mit einem Zuschuss fördern**
- **Beratungstermine für Hauseigentümer in der Innenstadt** mit der **Ortsbildschutzkommission** zur Verfügung stellen

Sicherheit im Straßenverkehr schaffen und unterstützen

- **Beidseitigen Gehsteig** in der Salzburger Straße realisieren
- **Stadtteich mit neuem Zaun absichern**
- **Straßensanierungen** langfristig planen und vorsehen
- Umsetzung der **Sanierung der Dechantswiese**
- Umsetzung der **restlichen Sanierung des Ennswegs**
- Entschärfung der **Fußgängerübergänge im Bereich der Auf- und Abfahrten von/zur B320** in der Salzburger Straße
- Schaffung eines **„Zebrastreifens“** in der **Tauernstraße** zur Ziegelbrennerstraße

AM 10. MÄRZ ✗ FPÖ

- **Straßenmarkierung** im Bereich der 90-Grad-Kurve auf Höhe der Gaismairallee 51
- **Rückbau der Ersatzbushaltestelle** in der Tauernstraße
- Durchsetzung und Exekution des **Campingverbots**
- Schaffung **besserer Sichtverhältnisse** an der Brücke der Alten Bundesstraße in Richtung Gaismairallee

Wohnen und Wohlfühlen in Radstadt

- Sanierung der Wohnungen zur Schaffung von **leistbarem Wohnen im „Lötschenhaus“** (Stadtplatz 16)
- **Adaptierung des Stadtplatzes** durch Schaffung einer **Wohlfühlzone durch eine Grünzone**
- Hauptwohnsitze in der Innenstadt ansiedeln, damit die Stadt nicht weiter ausstirbt.
- **Stadtentwicklung vorantreiben** und Bedarf bzw. Wünsche der Innenstadtbewohner erheben
- Rechtsregel und „Tempo 20“ durch Kampagnen sensibilisieren und informieren
- **Parkplatz an der Stadtmauer** in der Schießstatt forcieren und umsetzen
- Ortsbildschutzkommission weiter auf die Interessen von Radstadt abstimmen
- Strengere Kontrolle von Zweitwohnsitzen

Optimale Nutzung des Postgebäudes

- **Leerstände** vermarkten und vermieten
- **Zukunftsstudie** in Kooperation mit Experten und Bürgerbeteiligungsprozess über die Nutzung des gesamten Areals für die weitere Stadtentwicklung
- **Durchführung von Erhaltungsmaßnahmen** an der Fassade und am Dach
- **Teilüberdachung der Bushaltestelle** planen und umsetzen

Energiemaßnahmen treffen

- Planung und Umsetzung zur **Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED**
- Beleuchtung der **Haupteinfahrt Salzburger Straße auch in der Nacht**
- Blackout-Vorsorge und Blackout-Konzept erarbeiten

Gebäudemonitoring

- **Gemeindegebäude in regelmäßigen Abständen begutachten** und dringende Maßnahmen zeitnahe umsetzen, damit keine Großschäden entstehen

Betriebe ansiedeln und halten

- **Weiterentwicklung der Wirtschafts- und Betriebsförderung**
- Anbindung der **Gewerbegründe Dechantswiese**

Inklusion, Entwicklung und Bildung

Kinderbetreuungs-Campus schaffen

- Bedarfsorientierter **Neubau des Kindergartens**
- Bestehenden Kindergarten sanieren, um die **Kindertagesbetreuung bedarfsgerecht erweitern** zu können und auf den aktuellen Stand der Technik zu bringen

Gesundheit und Sportangebot für unseren Nachwuchs

- **Kostenlose Schwimmkurse** im Radstädter Freibad für Nichtschwimmer
- Wiederaufnahme der Arbeit der **„Gesunden Gemeinde Radstadt“**
- **Bewegungs- und Ernährungsgruppen** in Zusammenarbeit mit unseren Ärzten und Sportlern für ein gesünderes Leben etablieren
  - z.B.: wöchentlich zwei gemeinsame Bewegungsstunden, regelmäßige Kocheinheiten, Beratung für Kinder und Eltern
  - Offenes und niederschwelliges Bewegungsangebot im Freien für alle anbieten

Versorgung unserer Schüler

- Mittagstisch für alle Schülerinnen und Schüler in Radstadt ermöglichen und Kooperation mit lokalen Wirten stärken

Inklusion fördern und leben

- Erweiterung der **Räumlichkeiten der Sonderschule** in Radstadt im Zuge des Kinderbetreuungs-Campus – Inklusion und Bildung brauchen Platz.
- **Barrierefreier Zugang** zu allen Gemeinde-Veranstaltungen
- Bereitstellung von Informationen in **einfacher Sprache**

AM 10. MÄRZ FPÖ

DIE SALZBURGER FREIHEITLICHEN
TEAM RADSTADT

Vereine, Sport, Kultur und Organisationen

Sportzentrum endlich umsetzen

- Ohne Wenn und Aber ist das Sportzentrum, wie in dem Bürgerbeteiligungsprozess erarbeitet, umzusetzen – Radstadt kann es sich definitiv leisten (Funcourt, Pump-Track, Paddle-Tennis, Kneipp-Anlage...)
- Zufriedenstellende Lösung für den Eislaufplatz finden, solange das Sportzentrum nicht umgesetzt wird

Strategie zur Attraktivierung des Fußballplatzes

- Planen und erarbeiten

Vereine und Organisationen erhalten unsere Stadt

- **Vereinsplattform:** Vereinstreffen und -aussprachen regelmäßig durchführen
- Vereinsangebot endlich zusammenfassen und gemeinsam bewerben. Radstadt lebt nur durch Zusammenarbeit.

Einsatzkräfte unterstützen

- Investitionen in die Infrastruktur der Einsatzkräfte sicherstellen
- Krisen- und Katastrophenstab gründen und für Krisenmanagement einsetzen

Wertschätzung und Betreuung für Senioren

Senioren-Tagesbetreuung neu etablieren

- Bestehende Räumlichkeiten adaptieren
- **Eigenes Personal** für den Betrieb rekrutieren, anstatt private Betreiber finanzieren
- **Betrieb nicht nur für Radstadt:** Bedarf im Ennspongau ermitteln und dementsprechend mit den Ennspongauer Gemeinden Betreuungs- und Finanzierungsschlüssel ausarbeiten/beschließen

DIE SALZBURGER FREIHEITLICHEN
TEAM RADSTADT

Haus der Senioren weiter unterstützen

- Wiedereinführung des Heimbeirats
- Einführung offener Seniorennachmittage
- Durchführung von regelmäßigen Zufriedenheits- und Wunschumfragen
- jahrelangen **Sanierungsrückstau** gezielt abbauen und Investitionen tätigen
- **Mitarbeiterförderung** durch organisierte Team-Building-Maßnahmen und Fortbildungen
- **Hausvorplatz barrierefrei gestalten** und dementsprechend asphaltieren
- **Mitarbeiterwohnungen** in Kommunalbauten, wie dem Schloß Lerchen, schaffen
- **Zivildiener** beschäftigen
- **Krisenmanagement:** Konzept erstellen und Krisenstab bilden
- **Essen auf Rädern:** Freiwilligen-Team unterstützen und das Miteinander besser fördern
- Einführung offener Seniorennachmittage

Pflegende Angehörige bedarfsgerecht unterstützen

- **Kapazitäten für Essen auf Rädern** erhöhen
- **Community Nurse** für Radstadt beschäftigen
- **Pflegeberatung** forcieren und aktiv bewerben
- **Informationen zu Angeboten** niederschwellig bereitstellen (Broschüren, Online-angebot, ...)

Senioren in Radstadt unterstützen

- **Unterstützung** bei der Bedienung von IT-Geräten (Handy, Laptop, ...) je nach Bedarf durch Kooperation mit Schülern und Jugendlichen
- **Senioren-Nachmittage** für alle etablieren (zum Adventkranz-Binden, Kekserl-Backen)
- **Senioren für digitale Gefahren sensibilisieren**

Unterstützung für die Jugend

Jugendangebot erweitern

- **Jugend-Kino** anbieten
- **Angebot des Jugendzentrums ausbauen** und nicht einsparen
- Umsetzung eines **Radstädter Jugendmagazins (online),** welches von der Stadtgemeinde Radstadt unterstützt wird

Beratungsangebot für Jugendliche und Eltern

- Suchtprävention forcieren
- Eltern und Jugendliche für die digitalen Gefahren sensibilisieren
- Hilfe bei Lernproblemen: Lerncafé für Radstadt umsetzen

Jugendförderung neu denken

- Förderung von € 20,- beim Kauf eines Öffi-Zeittickets (Super-Scool-Card oder Klimatickets Salzburg/Österreich) bis 19 Jahre
- Förderung von € 40,- beim Kauf einer Ski-Saisonkarte bis 19 Jahre
- Förderung von € 50,- eines Fahrsicherheitstrainings bis 19 Jahre
- Förderung der Jahreskarte für die Therme Amadé mit € 60,-
- Kostenlosen 16-Stunden-Erste-Hilfe-Kurs für Jugendliche bis 19 Jahre organisieren

Transparent anpacken anstatt verwalten: Mitreden & Mitbestimmen in Radstadt

Bürgerversammlungen neu denken

- **Bürgerversammlungen** sollen zwei-Mal jährlich stattfinden, wo zumindest ein Fachvortrag zu einem Thema aktueller Wahl stattfinden soll
- Meinungsabfrage mit digitaler Unterstützung umsetzen

Gemeinsam entscheiden

- Bürgerrat oder Bürgerbeteiligungsveranstaltungen (zB Agenda21) zu verschiedenen Großprojekten umsetzen

Transparent arbeiten

- Vollständige Veröffentlichung von Protokollen **aller öffentlichen Sitzungen**
- Wiedereinführung der **„Berichte des Bürgermeisters“** in der Gemeindevertretung und in Sitzungen, wo es notwendig ist
- Sämtliche **Ausschreibungen der Stadtgemeinde** auf eigener Homepage zusätzlich **veröffentlichen**
- Gemeinde-Homepage zu strukturierter **„Infoseite“** zurückverwandeln

AM 10. MÄRZ FPÖ

- **Neutrale und sachliche Berichterstattung** in den Medien der Stadtgemeinde Radstadt

Miteinander arbeiten

- Einführung **langer Amtstage im Bürger-Servicebüro**
- **Zentrale Meldestelle** für Anregungen, Meldungen und Schadensmeldungen einführen (Ticket-System), wobei immer eine Rückmeldung durch das Bürgerservice-Büro erfolgen muss

Verwaltung neu denken

- **Einführung des digitalen Akts** mit geeigneter Softwarelösung, damit Akte verlässlich bearbeitet und nachvollzogen werden können
- Weitere **digitale Amtstafeln** beschaffen und gänzlich von der Papierversion ablösen
- Umstellung auf **elektronische Zustellung von Schriftstücken,** Bescheiden, RSa und RSb-Briefen

Unser Team für Radstadt

Dietrich Huber
1965 · KFZ-Mechanikermeister

Julian Mayrhofer, BSc
1997 · IT-Systemtechniker

Alois Schnell
1978 · Gastronom

Michael Kirchgasser
1984 · Technischer Leiter

Daniel Pitter
2001 · Einzelhandelskaufmann

DI Daniel Wallner, BSc
1994 · Entwicklungsingenieur

Sandra Pewny
1973 · Angestellte

Ferdinand Gschwandtl
1975 · Pflegefachassistent

Jacqueline Battisti
1989 · Selbstständig

Konrad Reichelt
1989 · Maurer, LKW-Fahrer

Simon Schnell
1968 · Selbstständig

Elisabeth Sendlhofer
1980 · Rezeptionistin

Ing. Christian Pewny
1967 · Landesrat

Kilian Kirchgasser
2002 · Lehrling Verwaltungstechnik

Matthias Seiwald
1987 · Angestellter

Nina Koblinger-Schnell
1983 · Versicherungsmaklerin

Roman Kliment
1974 · Fitness Studio

Heimo Buchsteiner
1958 · Pensionist

Michael Pitter
1999 · Schüler

Martin Hochwimmer jun.
2003 · Küchenchef

Petra Steiner
1977 · Projektmanagerin Werbung

Sascha Popovic
2000 · Betriebsmittelkonstrukteur

Manuel Moser
1999 · Disponent

Florian Hiebl
1997 · Verkäufer

Stefan Hotter
1989 · Kraftfahrer

Thomas Pöll
1971 · Postbeamter

Elias Sattler
2003 · KFZ-Mechaniker

Josef Pöllitzer
1998 · Spengler und Dachdecker

Krisztina Laura Gschwandtner
1999 · Bürokauffrau

Niklas Schnell
1999 · Koch

Dominik Fischbacher
2003 · Maschinenbautechniker

Bernhard Pitzl
1985 · Monteur

Kerstin Pitter
1972 · Einzelhandelskauffrau

Manfred Warter
1969 · Leitender Angestellter

Rupert Sieberer
1976 · Sägefacharbeiter

Johann Bruckner
1978 · Spengler und Dachdeckermeister

Reinhard Pitter
1972 · Elektro- & Nachrichtentechniker

Martin Hochwimmer sen.
1970 · Maurer

Gerhard Schnell
1947 · Pensionist

Albert Wilding
1963 · Selbstständig

Prof. Karl-Heinz Hubacek
1943 · Pensionist

Raimund Dullnig
1943 · Pensionist

AM 10. MÄRZ FPÖ